

# Lebensraumverlust durch Landwirtschaft

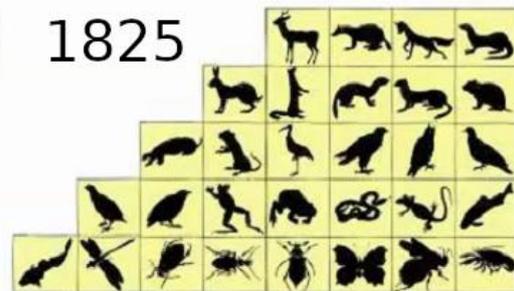
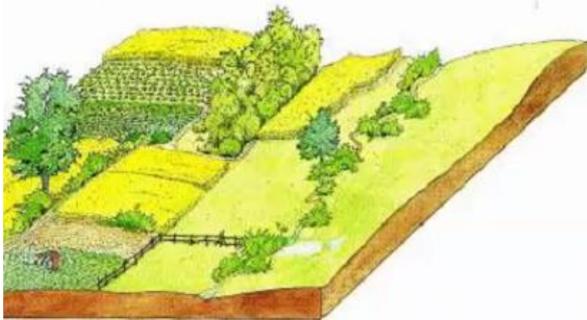
## Arbeitsauftrag

Öffne über den QR Code das Youtube Video. Dort liest Herr Stefan den Text vor. Hör dir den Text an und lies gleichzeitig mit. Fülle danach die Lücken mit den Worten aus dem roten Kasten aus.



<https://youtu.be/L1Lyxgh6BYc>

abernten, ausgetrocknet, begradigt, bewässern, Nistplätze, schlängelt, Teiche, Unterholz, Wäldchen



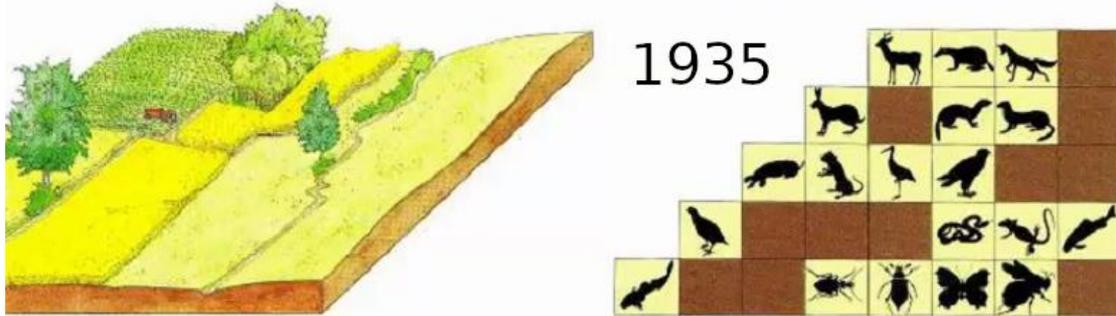
Wenn du die Begriffe Natur und Landwirtschaft hörst, denkst du bestimmt an eine Landschaft wie im oberen Bild: Im Jahr 1825 gab es viele kleine Felder. Es gibt ein kleines 1 \_\_\_\_\_. Ein Fluss 2 \_\_\_\_\_ sich über die Wiese. Neben ihm wachsen Büsche.

Diese Landschaft hat viele verschiedene kleine Lebensräume. Deshalb können hier viele verschiedene Tierarten leben. Diese sehen wir in der Abbildung rechts neben der Landschaft.

Im Fluss und auf der feuchten Wiese leben viele **Frösche** und Fische. Die kleinen Büsche bieten Vögeln 3 \_\_\_\_\_. Unter ihren Wurzeln können Insekten leben. Alle Felder sind mit anderem Getreide bepflanzt. So wächst auf einem Feld Weizen, während ein anderes mit Roggen bepflanzt ist. Am Feldrand können Feldhamster leben.

### Aufgabe 1:

Erkläre alle Begriffe, die du in die Lücken geschrieben hast. Du kannst auch gerne im Internet nachgucken.



Als die Menschen Maschinen erfunden haben und mehr Essen brauchten, haben sie die Landschaft verändert. Während dieser Zeit wurden **Traktoren** erfunden. Die Felder sind zusammen gelegt worden und werden mit denselben Pflanzen bepflanzt.

Die 4 \_\_\_\_\_ neben dem Fluss wurden 5 \_\_\_\_\_ .

Dieses Wasser wird nun auf den Feldern benutzt, um das Getreide zu

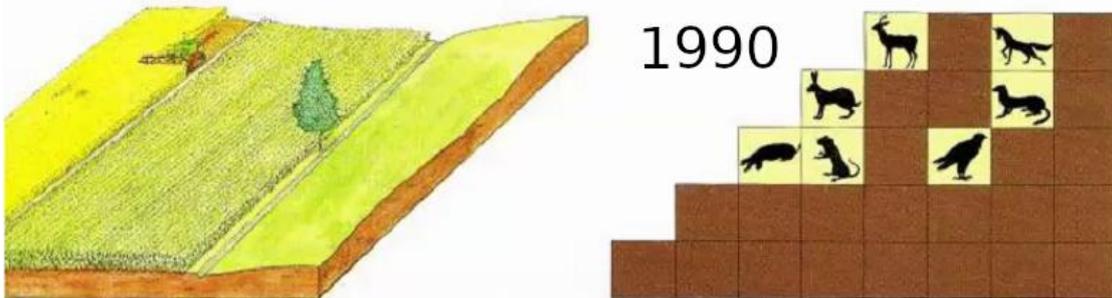
6 \_\_\_\_\_ .

Wie wir auf der Abbildung sehen, sind viele Tierarten ausgestorben. Zum Beispiel kann der **Flusskreb**s in diesem Gebiet nicht mehr leben, weil er kleine Teiche benötigt. Diese gibt es aber nicht mehr. Aus dem gleichen Grund können auch **Libellen** und Frösche nicht mehr überleben.

Einige Vogelarten sind auch ausgestorben.

**Aufgabe 2:** Erkläre alle Begriffe, die du in die Lücken geschrieben hast. Du kannst auch gerne im Internet nachgucken.

**Aufgabe 3:** Stelle eine begründete Vermutung auf, warum viele Vogelarten ausgestorben sind.



Im Laufe der Zeit hat sich die Landschaft weiter verändert. Alle Büsche wurden gefällt. Die Felder sind nun rechteckig. So kann der Bauer mit seinem **Mähdrescher** in kurzer Zeit das gesamte Feld 7 \_\_\_\_\_ .

Der Fluss wurde 8 \_\_\_\_\_ . Ohne Kurven gibt es keine Wasserwirbel. So kann kein Sauerstoff in das Wasser gespült werden. Ohne Sauerstoff können keine Fische und keine Frösche mehr im Wasser leben.

Der Lebensraum für Vögel und Insekten wurde auch zerstört. Da es keine Büsche und kein 9 \_\_\_\_\_ mehr gibt, können sie kein Futter mehr finden.



**Aufgabe 4:** Erkläre alle Begriffe, die du in die Lücken geschrieben hast. Du kannst auch gerne im Internet nachgucken.

**Aufgabe 5:** Zeichne in deinem Heft Bilder von den **fett** geschriebenen Tieren und von dem Mähdrescher.

**Fragen zum Text** Beantworte die folgenden Fragen in vollständigen Sätzen. Du musst dabei alle Begriffe aus den Aufgaben 2 und 3 verwenden.

**Aufgabe 6:** Wie hat sich die Landschaft seit 1825 geändert?

**Aufgabe 7:** Warum haben die Menschen die Landschaft verändert?

**Aufgabe 8:** Welche Auswirkungen hatte diese Veränderung für die Tiere?

**Aufgabe 9:** Welche Tierarten sind dabei ausgestorben?

Dieses Bild zeigt eine Landschaft in Deutschland.



**Aufgabe 10:**

Betrachte die Landschaftsaufnahme. Begründe in 3-5 Sätzen, ob in dieser Landschaft viele unterschiedliche Tierarten leben können (hohe Arten-Vielfalt) oder nur wenige (geringe Arten-Vielfalt)?

**Bildquellen**

Umwelt in der Schweiz(1997)  
Thomas Durst  
Claas Mährescher